

Planzeichnung (M 1:1000)

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung  
© 2015 Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN)

Planzeichenerklärung

1. Art und Maß der baulichen Nutzung

WA

0,25

I

2 Wo

Allgemeine Wohngebiete  
siehe textliche Festsetzung

Grundflächenzahl als Höchstmaß

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Zahl der Wohneinheiten je Wohngebäude als Höchstmaß

§ 4 BauNVO

§ 19 BauNVO

§ 20 BauNVO

§ 9 (1) Nr. 6 BauGB

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

E

Baugrenze

nur Einzelhäuser zulässig

§ 23 BauNVO

§ 22 BauNVO

3. Verkehrsflächen

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung  
Grundstückszufahrten (privat)

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

4. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des  
Bebauungsplans

§ 9 Abs. 7 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs  
des Ursprungsbebauungsplanes

§ 9 Abs. 7 BauGB

3.0

Maßlinie

Textliche Festsetzungen

Rechtsgrundlagen

Für den vorliegenden Bebauungsplan sind folgende Rechtsgrundlagen maßgeblich:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I Nr. 40 vom 23.10.2015 S. 1722)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2013 (BGBl. I Nr. 29 vom 20.06.2013 S. 1548)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58), zuletzt geändert das Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I Nr. 39 S. 1509)

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Außerkrafttreten von Teilen eines rechtskräftigen Bebauungsplanes

Mit Rechtskraft des vorliegenden Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 601c „Erweiterung Grandweg Südteil“ - 1. Änderung - treten in dessen räumlichem Geltungsbereich die zeichnerischen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 601c „Erweiterung Grandweg Südteil“ in dem hier neu überplanten Bereich außer Kraft. Hier erhalten die Festsetzungen der vorliegenden 1. Änderung Rechtskraft.

Die textlichen Festsetzungen und Hinweise des Ursprungsbebauungsplanes Nr. 601c sind für das Plangebiet der 1. Änderung weiterhin verbindlich.

Verfahrensvermerke des Bebauungsplanes

050 m100 m

Präambel und Ausfertigung des Bebauungsplanes

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.08.2015 (BGBl. I Nr. 35 S. 1474) und des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKG) vom 12.12.2010 (Nds.GVBl. Nr. 31 vom 23.12.2010, S. 576), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Pattensen diesen Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Pattensen, den 27.06.2016

Bürgermeisterin

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Pattensen hat in seiner Sitzung am 23.02.2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 11.03.2016 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Pattensen, den 27.06.2016

Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Der Beschluss des Bebauungsplans ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am 28.07.16 ortsüblich durch Veröffentlichung im gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover sowie im Bekanntmachungskasten der Stadt Pattensen bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 28.07.16 in Kraft getreten.

Pattensen, den 28.07.16

Bürgermeisterin

Planunterlage

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte Maßstab: 1:1000  
Gemarkung: Reden Flur: 2  
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung  
© 2016

LGLN  
Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen

Herausgeber: LGLN, Regionaldirektion Hameln Hannover

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 19.12.2015).

Seesen, den 28.06.2016

Vermessungsbüro Reinecke & Gerles  
Lautenthaler Straße 14  
38723 Seesen

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Pattensen hat in seiner Sitzung am 23.02.2016 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde am 11.03.2016 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 21.03.2016 bis 22.04.2016 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Pattensen, den 27.06.2016

Bürgermeisterin

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Pattensen hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 16.06.2016 als Satzung (§ 10 Abs. 1 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Pattensen, den 27.06.2016

Bürgermeisterin

Verletzung der Vorschriften

Innerhalb von einem Jahr nach In- Kraft- Treten des Bebauungsplanes ist eine Verletzung von Vorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplans und der Begründung nicht geltend gemacht worden.

Pattensen, den .....

Bürgermeisterin

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von:

Planungsbüro Lauterbach  
■ Stadtplanung ■ Landschaftsplanung  
■ Schallschutz ■ Projektmanagement  
Ziesenisstraße 1  
31785 Hameln  
Tel.: 05151/608857-0 • Fax: 05151/608857-4

Hameln, den 27.06.2016

Planverfasser

Stadt Pattensen

BEBAUUNGSPLAN NR. 601c

"Erweiterung Grandweg Südteil"

- 1. Änderung -

- Bebauungsplan der Innenentwicklung -

ST Reden

Auszug aus TK25

© 2015 LGLN

URSCHRIFT